

	<p>Objekt: Transversalmaßstab nach Johann Hommel</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030012533001</p>
--	--

Beschreibung

Der Metallstab besteht aus einem länglichen, silberfarbenen Metallblech. Auf einer Seite sind Maßstäbe 1:1000 und 1:2000, auf der anderen 1:2500 und 1:5000 eingraviert. Auf der zweiten Seite sind mit etwa 44 mm Abstand zum Rand mittig zwei Muttern aufgelötet. Die Lötstellen sind rundherum etwa 5 mm sichtbar.

Der Transversalmaßstab von Humelius ist mit zehn der Grundlinie parallelen horizontalen Linien versehen; zehn Diagonalen (Transversalen) ermöglichen das Ablesen von Zehnteln der Maßeinheit; kleinere Bruchteile werden geschätzt.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall *
Maße:	Höhe: 2 mm; Breite: 40 mm; Länge: 250 mm; Gewicht: 180 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1850-1950
	wer	
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Johannes Hommel (1518-1565)
	wo	

[Zeitbezug] wann 1900-1990er Jahre
 wer
 wo

Schlagworte

- Geodäsie
- Markscheide
- Maßstab (Messgerät)
- Transversalmaßstab
- Vermessung